

Projekt zur Neuausrichtung der Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen

CIO-Projekt

PLENARSITZUNGEN

Die [Plenarsitzungen](#) sind Treffen aller Projektbeteiligten und finden viermal während des Projekts statt. Sie dienen der Vorstellung der diskutierten Inhalte aus den Arbeitsgruppen sowie der Möglichkeit zu Rückfragen und Einbringung weiterer Fragen seitens der Teilnehmer.

- Erste Plenarsitzung unter dem Motto „Organisation“ vom 02. März 2023
- Zweite Plenarsitzung unter dem Motto „Themenarbeit“ vom 11. Mai 2023
- Dritte Plenarsitzung fand am 04. Juli 2023 statt.
- [Link zur Informationsseite CIO-Projekt](#)

MOTIVATION UND ZIEL

Mit dem Projekt zur **Neuausrichtung der Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen**, kurz „CIO-Projekt“, wählt das Land Sachsen-Anhalt einen modernen und praktischen Weg, um den Anforderungen der Digitalisierung in der Verwaltung gerecht zu werden. Zum ersten Mal haben die Kommunen durch ihre Teilnahme direkten Einfluss auf die Entscheidungen und Maßnahmen des Landes. Das Land erfährt dadurch aus erster Hand, welche Entwicklungen unterstützt werden müssen und wo es noch Lücken gibt.

Das CIO-Projekt läuft bis September 2023 und markiert den ersten Schritt hin zu einer aktiven und dauerhaften Zusammenarbeit auf allen Ebenen, mit dem Ziel, die Digitalisierung effizient und zielgerichtet umzusetzen. Die ersten Erfolge zeigen, dass Bernd Schlömer, Beauftragter der Landesregierung für die Informationstechnik, mit diesem innovativen Ansatz einen einzigartigen Prozess in Deutschland angestoßen hat, der von allen Teilnehmern als äußerst wertvoll wahrgenommen wird.

ARBEITSWEISE

Im Rahmen des Projekts werden in fünf Arbeitsgruppen wichtige Fragen zur Digitalisierung behandelt und in einem Leitfaden zusammengefasst. Dieses Dokument wird als Grundlage für die weitere digitale Zukunft in der Verwaltung von Sachsen-Anhalt dienen. Das Projekt wird mit modernen Projektmanagementmethoden weitgehend online durchgeführt, was eine effiziente Zusammenarbeit und den Austausch von Anwendungswissen ermöglicht.

Die Arbeitsgruppen beschäftigen sich agil mit verschiedenen Aspekten der Digitalisierung und treffen sich regelmäßig zur Qualitätssicherung. Plenarsitzungen dienen der Vorstellung und Diskussion der Projektergebnisse. Die Zusammenarbeit ist hierarchiefrei, konstruktiv und bietet allen Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Bedarfe einzubringen. Das Projekt fördert die Vernetzung und den Erkenntnis-austausch durch Impulsvorträge zum Thema Digitalisierung.

ARBEITSGRUPPEN

Die nachfolgende Übersicht bietet einen Einblick in die einzelnen Arbeitsgruppen. Jede Arbeitsgruppe hat dabei einen spezifischen Themenschwerpunkt.

In der [AG 1 - Kooperationsmodell](#) liegen die Schwerpunkte darauf, in welcher Form die Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen organisiert werden kann, in welchen konkreten Bereichen Land und Kommunen kooperieren wollen und welche Aufgaben hierbei auf die einzelnen Akteure entfallen und wie dabei bereits vorhandene Zusammenarbeitsstrukturen wie die Kommunale IT-UNION eG (KITU) eingebunden werden können.

Die [AG 2 - Strategie und Umsetzung](#) beschäftigt sich im Schwerpunkt mit der Digitalisierungsstrategie und deren Weiterentwicklung. Dabei werden Maßnahmen und Vorgehensweisen besprochen, welche die zukünftige Strategie erleichtern und Hemmnisse abbauen. Für eine ganzheitliche Betrachtung werden dabei auch die Verwaltungsprozesse besprochen. Ziel ist die Erarbeitung von ebenenübergreifenden Musterprozessmodellen, die für alle Verwaltungseinheiten nutzbar sind.

In der [AG 3 - Finanzen](#) werden Lösungsvorschläge zur Finanzierung der Kommunen und der entstehenden finanziellen Mehrbelastung durch Digitalisierungsmaßnahmen erarbeitet. Dabei sollen zukunftssichere Finanzierungsmodelle erarbeitet werden um die Digitalisierung zu stützen.

Die Optimierung der Informationsweitergabe zur OZG-Umsetzung, die Auswahl möglicher Tool's zur Zusammenarbeit und die erfolgreiche Kommunikation nach innen und außen sind u. a. die Themen in der [AG 4 - Kommunikation](#).

In der [AG 5 - Technik](#) liegen die Schwerpunktthemen bei der Schaffung der technischen Grundlagen und Standards, der Bereitstellung der Basisdienste, den Rollout der (Landes-) Efa-Online-Dienste und auf den Fachverfahrensanbindungen.



WEITERE INFORMATIONEN

OZG-WEBSEITE

- <https://ozg.sachsen-anhalt.de/>
- [OZG-Sprechstunde](#)
- [OZG-Fokusleistungen](#)

OZG-NEWSLETTER

- [OZG SachsenAnhaltsPunkte](#)
- [OZG Themenfeld Bildung](#)



KONTAKT

ozg@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken